## Herren Kreisliga A Gr. 3

TSV Kleinsachsenheim : TTC Bietigheim-Bissingen X
Sonntag, 07.04.2024, 09:30 Uhr

# 9:7-Erfolg für den TTC Bietigheim-Bissingen X beim TSV Kleinsachsenheim

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Bietigheim-Bissingen X am Sonntagvormittag in den Armen: Taras / Erdmann hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach über 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (35:33 Sätze) in der Herren Kreisliga A Gr. 3 Partie gegen den TSV Kleinsachsenheim gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Harald Ott, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Vizzini / Müller beim 3:0 gegen Walter / Mrass. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Ott / Kaya bei ihrem 3:1 gegen Taras / Erdmann doch überlegen. Es dauerte eine Weile, bis Faigle / Barwig den Fünf-Satz-Sieg gegen Freund / Reiter feiern konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Siegfried Faigle hatte am Nachbartisch seinen Gegner Tobias Walter beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Harald Ott und Marko Taras, die Harald Ott letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wenig später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein Satz reichte nicht, weshalb Camillo Vizzini die Partie gegen Carsten Reiter, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Unglücklich war Hüseyin Kaya in der Partie gegen Hartmut Freund, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Freund mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Martin Müller verpasste es mit einem 1:3 gegen Thomas Erdmann, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. In vier Sätzen verlor Harald Barwig seine Partie gegen Gunther Mrass. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Kleinsachsenheim und des TTC Bietigheim-Bissingen X. Unglücklich war Siegfried Faigle in der Begegnung gegen Marko Taras, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Keine Chancen ließ wiederum Harald Ott bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Tobias Walter. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Camillo Vizzini seinem Gegner Hartmut Freund letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit diesem Sieg hat Freund nun 4 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel verlor. Mittlerweile stand es damit 6:6. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Hüseyin Kaya nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach diesem Einzel steht Kaya somit bei 3 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Reiter ein 11:8 ausweist. Unglücklich war Martin Müller derweil in der Partie gegen Gunther Mrass, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nach diesem

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.04.2024 (21:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Einzel steht Müller somit bei 7 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Mrass ein 9:7 ausweist. Unglücklich war Harald Barwig in der Begegnung gegen Thomas Erdmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. 2:3 hieß es am Schluss, als Vizzini / Müller und Taras / Erdmann am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Taras / Erdmann endete. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Kleinsachsenheim nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Grossglattbach II am 13.04.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TTC Bietigheim-Bissingen X wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Grossglattbach II am 20.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**
**TSV Kleinsachsenheim**
Doppel: Vizzini / Müller 1:1, Ott / Kaya 1:0, Faigle / Barwig 1:0
Einzel: S. Faigle 1:1, H. Ott 2:0, C. Vizzini 0:2, H. Kaya 1:1, M. Müller 0:2, H. Barwig 0:2
**TTC Bietigheim-Bissingen X**
Doppel: Taras / Erdmann 1:1, Walter / Mrass 0:1, Freund / Reiter 0:1
Einzel: M. Taras 1:1, T. Walter 0:2, H. Freund 2:0, C. Reiter 1:1, G. Mrass 2:0, T. Erdmann 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.04.2024 (21:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*